

CC konzertiert very british

Musik verbindet, und Singen ist die ureigenste Sprache der Menschen

HOLZMINDEN (r). Gemeinsam mit Sängerinnen und Sängern des Motettenchores Paderborn unternahmen Mitglieder des Collegium Cantorum Holzminden eine Konzertreise nach Romsey in der Nähe von Southampton. Die Idee zu diesem Projekt stammte von zwei befreundeten Paaren aus beiden Ländern, die sich im Frankreichurlaub bei der Mitwirkung in einem Ferienchor kennenlernten.

In zwei intensiven Wochenendproben wurde das Programm für die gemeinsamen Veranstaltungen vorbereitet. Neben Werken aus dem diesjährigen Mozart-Konzert und Blumenliedern des Auftritts zur Landesgartenschau in Bad Lippspringe, bildete die doppelchörige Messe in Es-Dur von Josef Rheinberger eine weitere spannende Herausforderung. Diese eindrucksvolle Komposition in nur einer Probe mit dem unbekanntem englischen Chor und unter unbekanntem Dirigat aufführungsbereit zusammensetzen, verdient besonderen Respekt für Chorleiter und Sänger.

Gänsehaut erzeugte auch bei allen Anwesenden die musikalische Mitwirkung an einem besonderen Gottesdienst in der vollbesetzten fast 900-jährigen Romsey-Abbey, welcher unter anderem dem Gedenken der in den Kriegen gefallenen Soldaten diente.

Neben all der gemeinsamen chorischen Arbeit faszinierte die Mitreisende die offene und herzliche Gastfreundschaft der Romsey Singers und besonders ihres Organistors Ian Knight, die sofort eine Verbindung zwischen den Sängerinnen und Sängern herstellte und alle etwaigen sprachlichen Barrieren überwand. Gemeinsame Abende bei einem Bier, ein Ausflug nach Lymington und in die alte geschichtsträchtige englische Hauptstadt Winchester

rundeten das Besuchsprogramm ab.

Viel zu schnell verging die Zeit. So freuen sich alle auf den Gegenbesuch des englischen Chores mit seinem Leiter Phil Lawson, einem langjährigen Mitglied der berühmten King's Singers. Für Holzminden ist aus diesem Anlass am Sonnabend, 30. Juni, in der hiesigen Stadthalle ein großes musikalisches Treffen mit 5 weiteren befreundeten Chören des Collegium Cantorum geplant. Das Publikum kann sich schon heute auf ein buntes Spektrum an Ausschnitten aus dem Repertoire der jeweiligen Ensembles freuen und natürlich wird auch das von Phil Lawson arrangierte „Under the Sea“ aus dem Zeichentrickfilm „Arielle“ zu hören sein.

Konzert am 10. November 2018 in der Stadthalle

Für das Collegium Cantorum ist es ein besonderes Anliegen und ein Höhepunkt des Austauschprojektes, gemeinsam mit den Romsey Singers bereits einige Spirituals aus Michael Tippetts „A child of our time“ zu präsentieren. Dieses einzigartige, hochaktuelle Werk des englischen Komponisten mit seiner emotionalen Botschaft für Versöhnung und gegen Gewalt bildet den Hauptinhalt der Chorarbeit des CC im kommenden Jahr und wird am 10. November 2018 in der Stadthalle Holzminden in Kooperation mit der Messiaschorkantorei Hannover und dem Göttinger Symphonie Orchester als großes Chor- und Orchesterkonzert aufgeführt werden.

Musik verbindet Menschen. Sängerinnen und Sänger, die bei diesen besonderen Projekten mitwirken möchten, sind herzlich ab dem 11. Januar 2018 zu den Proben des Collegium Cantorum in der Astrid-Lindgren-Schule eingeladen.



Romsey Abbey.



Von links: Phil Lawson und Ian Knight (Romsey Singers), Anne Pierskalla (CC), Wolfgang Tiemann und Raphael Thomas (Motettenchor Paderborn).

FOTOS: COLLEGIUM CANTORUM